



SA21SAHIGH

## Südafrika Highlights

Diese Mietwagenrundreise ist für diejenigen, die das Beste Südafrikas in knapp drei Wochen sehen möchten. Der Startpunkt dieser Reise ist Johannesburg.

Über die Panorama Route (Blyde River Canyon, God's Window, Bourke's Luck Potholes) geht die Reise in den Krüger Nationalpark. Danach über Swaziland und die Ostküste bis Durban und per Inlandsflug nach Port Elizabeth. Von dort starten Sie Ihre Tour entlang der Gardenroute, besuchen den Tsitsikamma National Park, die kleine Karoo, Knysna und zum Schluss eine der schönsten Städte der Welt: Kapstadt.

**Vorwort:** Alle nachfolgenden Unterkünfte in Guesthouses und deren Eigentümer kennen wir persönlich. Unsere Philosophie ist folgende: Um nicht nur die Sehenswürdigkeiten Südafrikas „abzuhaken“ sondern mehr über die besuchten Orte, Land und Leute zu erfahren verzichten wir bewusst auf Übernachtungen in großen, anonymen Hotels und Resorts und arbeiten mit kleinen, inhabergeführten Gästehäuser zusammen. Hier ergibt sich die Möglichkeit im Gespräch mehr über Südafrika zu erfahren.

**Flug & Mietwagen- Angebot:** Der Flug- und Mietwagenmarkt ist mit seinen unterschiedlichen Angeboten, Specials, Veranstalterpreisen usw. so unübersichtlich, dass eine Inkludierung dieser Leistungen in den Gesamtpreis sicherlich zu Ihrem Nachteil wäre. Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Flug- und Mietwagen- Angebot zu tagesaktuellen Preisen.

**Tag 1 Ankunft in Johannesburg – Pretoria**  
Fahrstrecke ca. 70 km, Fahrzeit ca. 1 Stunde

Nach Ihrer Ankunft am Flughafen in Johannesburg nehmen Sie den für Sie reservierten Mietwagen direkt am Flughafen an und fahren zum Brooks Cottage in Pretoria.

Den Rest des Tages können Sie sich in Ihrer Unterkunft von dem nächtlichen Flug erholen oder Sie unternehmen einen Halbtagesausflug in der Region Johannesburg oder in Pretoria.

Sollten Sie mit einer Spätmaschine (KLM) anreisen, empfiehlt sich eine Übernachtung am Airport in Johannesburg in der Airport Road Lodge und die Übernahme des Mietwagens am nächsten Tag.

**Frühstück**

**Tag 2- 3 Johannesburg – Blyde River Canyon**  
Fahrstrecke Tag 2: ca. 450- 500 km, Fahrzeit ca. 5- 6 Stunden

In nördliche Richtung fahren Sie durch Gauteng und Mpumalanga. Vorbei an Dullstroom, Lydenburg und Ohrigstad und über den Abel Erasmus Pass fahren Sie nach Hoedspruit. Sie erreichen das Zuleika Country House und können sich dann in dieser einzigartigen Landschaft erholen. Am nächsten Tag haben Sie genügend Zeit um die Sehenswürdigkeiten entlang der Panorama Route wie Blyde River Canyon, Bourke's Luck Potholes oder God's Window zu besuchen. Das Zuleika Country House ist auch ein guter Ausgangspunkt für einen Besuch der nördlichen Drakensberge. Sie übernachten beide Nächte im Zuleika Country House.

**Frühstück**

#### **Tag 4- 6 Krüger Nationalpark**

**Fahrstrecke Tag 4: ca. 200 km, Fahrzeit: ca. 5 Stunden (mit Pirschfahrten im Park)**

**Fahrstrecke Tag 5: ca. 150 km, Fahrzeit im Park: ca. 6 Stunden**

**Fahrstrecke Tag 6: je nach Routenwahl im Park**

Durch das Orpen Gate gelangen Sie in den Krüger Nationalpark und dann geht die „Jagd“ mit Foto und Fernglas auf die Parkbewohner auch schon los. Sie fahren in nördliche Richtung und erreichen das Olifants Camp, wo Sie in einem der Bungalows übernachten werden.

Auch am nächsten Tag steht die Fotomotivjagd im weltberühmten Krüger Nationalpark im Vordergrund. Sie fahren in Richtung des Skukuza Camps und mit etwas Glück sehen Sie die "Big Five" (Löwe, Leopard, Elefant, Büffel und Nashorn). Übernachtung im Skukuza Camp. Von Skukuza aus fahren Sie weiter in den Süden des Parks und übernachten im Camp Lower Sabie. Sie haben in allen Camps die Möglichkeit Night- Drives (hierbei lassen sich die nachtaktiven Tiere am Besten beobachten) und geführte Bush- Walks zu buchen.

**Frühstücken, Mittag- und Abendessen können Sie in den Restaurants der Camps oder Sie bringen Ihr Essen als Selbstversorger mit.**

**Bitte beachten Sie: Zu Hauptsaisonzeiten kann es sein, dass manche Camps ausgebucht sind. Nach Rücksprache werden wir Sie dann in andere Camps umbuchen.**

#### **Tag 7- 8 Krüger Nationalpark – Swasiland – St. Lucia**

**Fahrstrecke Tag 7: ca. 450- 500 km, Fahrzeit ca. 6- 7 Stunden**

Heute ist frühes Aufstehen von Nöten, da Sie eine lange Fahrt vor sich haben. Sie verlassen den Krüger Park durch das Crocodile Bridge Gate und überqueren die Grenze nach Swasiland. Vorbei an Manzini und über Big Bend fahren Sie durch das noch sehr ländliche Swasiland.

Bei Golela fahren Sie wieder über die Grenze nach Südafrika und weiter nach St. Lucia, wo Sie die nächsten beiden Tage verbringen. Dieses kleine Örtchen bietet sehr unterschiedliche Möglichkeiten. Sie können eine Bootsfahrt auf dem Estuary machen und Nilpferde und Krokodile im Fluss sehen und mit etwas Glück auch Elefanten oder andere Tiere, die zum Trinken kommen. Unternehmen Sie lange Strandspaziergänge oder entspannen Sie sich am Strand. Des Weiteren ist auch die ganze Gegend ein Paradies für Vogelliebhaber. Besuchen Sie von St. Lucia aus auch Cape Vidal.

Übernachtung im St. Lucia Wetland Park Guesthouse.

**Frühstück**

#### **Tag 9 St. Lucia – Hluhluwe/ Umfolozi Park – St. Lucia**

**Fahrstrecke ca. 100 km + Fahrstrecke im Park ca. 6- 7 Stunden inklusive Game Drives im Park**

Eine ca. halbstündige Fahrt vorbei an Wäldern und Zuckerrohrplantagen bringt Sie zum größten Schutzgebiet für Breitmaulnashörner: dem Hluhluwe/ Umfolozi Park. Durch ein groß angelegtes Zuchtungsprojekt gelang es den Verantwortlichen hier die größte Anzahl der seltenen Breitmaulnashörner zu beheimaten. Aus diesem Grunde stehen die Chancen in diesem Park weitaus besser, als in anderen Parks, diese vom Aussterben bedrohte Art zu Gesicht zu bekommen. Aber auch sonst ist der Park einer der schönsten Parks des südlichen Afrikas, was nicht zuletzt an der hügeligen Landschaft des Parks liegt. Neben den erwähnten Nashörnern leben auch die restlichen Big Five im Park. Zum Übernachten fahren Sie zurück nach St. Lucia zum St. Lucia Wetland Park Guesthouse.

**Frühstück**

### **Tag 10 Durban**

**Fahrstrecke ca. 250- 300 km, Fahrzeit ca. 3 Stunden**

Als nächstes besuchen Sie Durban, die Handelsmetropole am Indischen Ozean mit seiner großen indischen Einwohnerzahl, die sich im Straßenbild auch bemerkbar macht. Besuchen Sie den Indian Market, tauchen Sie ein in den Geruch von Gewürzen und Weihrauch und kaufen Sie verschiedene Currymischungen oder andere Gewürzcreations ein. Auch der Botanische Garten, das Aquarium und die Rikschafahrer an der Strandpromenade sind einen Besuch wert.

Zum Übernachten fahren Sie nach Umdloti, etwa 19 Kilometer nördlich von Durban und nur Momente vom Sandstrand des Indischen Ozeans gelegen. Sie übernachten im Fairlight Beach House. In der Umgebung des Fairlight Beach House gibt es zwei hervorragende Restaurants.

**Frühstück**

### **Tag 11 Durban – Port Elizabeth**

**Fahrstrecke ca. 50 km, Fahrzeit ca. 1 Stunde**

Sie fahren zum Flughafen Durban, wo Sie gegen Mittag Ihren Mietwagen abgeben und Ihren Inlandsflug nach Port Elizabeth antreten. Nach Ihrer Ankunft in Port Elizabeth nehmen Sie Ihren „neuen“ Mietwagen in Empfang und fahren zum Beachwalk Guesthouse. In unmittelbarer Umgebung gibt es mehrere Restaurants.

**Frühstück**

### **Tag 12 Tsitsikamma National Park**

**Fahrstrecke ca. 250 km, Fahrzeit ca. 3 Stunden**

Nach dem Frühstück geht die Reise weiter zum Tsitsikamma National Park. Der Park ist weltberühmt für seinen Wanderweg „Otter Trail“ und Sie sollten die Möglichkeit nutzen ein wenig wandern zugehen. Der Park ist auch ein Paradies für Vogelbeobachter und Liebhaber eindrucksvoller Küstenlandschaften. Stoppen Sie am Abend am eindrucksvollen Shark Point für einen Sundowner. Übernachtung in den Chalets bzw. Oceanettes des Storms River Mouth Restcamp.

**Frühstücken, Mittag- und Abendessen können Sie im Restaurant des Camps oder Sie bringen Ihr Essen als Selbstversorger mit und nutzen die Grill-, Kochmöglichkeiten der Chalets.**

### **Tag 13- 14 Tsitsikamma – Knysna**

**Fahrstrecke Tag 13: ca. 100 km, Fahrzeit ca. 1 Stunde**

Auf der malerischen R102 fahren Sie über das Natures Valley nach Plettenberg Bay. Fahren Sie dann wieder auf der N2 in Richtung Tsitsikamma und stoppen Sie um einen Blick auf die 460 Meter lange Brücke zu werfen, welche die Bloukrans River Schlucht überspannt. Danach drehen Sie um und besuchen das hübsche Städtchen Plettenberg Bay, bevor Sie weiter nach Knysna fahren. Den nächsten Tag können Sie zum Schwimmen, Sonnen oder Erkunden des Städtchens Knysna nutzen. Sie übernachten in der Badger's Lodge. Restaurants finden Sie in der Nähe der Unterkunft.

**Frühstück**

### **Tag 15 Knysna – Oudtshoorn**

**Fahrstrecke ca. 150 km, Fahrzeit ca. 1- 2 Stunden**

Von Knysna aus fahren Sie über George und den eindrucksvollen Outeniqua Pass in die Kleine Karoo. Die in den Bergen entspringenden Flüsse speisen die sonst recht trockene Gegend mit Wasser. Hier wachsen Tabak, Früchte und Wein. Sie besuchen eine Straußenfarm und die höhlenartige Räume der Cango Caves. Übernachtung in der Stonebreaker Lodge. In nächster Nähe der Lodge gibt es Restaurants.

**Frühstück**

### **Tag 16- 17 Oudtshoorn – Hermanus**

**Fahrstrecke Tag 16: ca. 350- 400 km, Fahrzeit ca. 4- 5 Stunden**

Fahren Sie entlang der Route 62 über Calitzdorp, Ladismith, Montagu und über Swellendam nach Hermanus. Der kleine Fischerort ist die „Walmetropole“ Südafrikas und in den Monaten Juni-November der optimale Platz um die Riesen der Meere zu beobachten. Wandern Sie den Küstenpfad entlang und halten Sie Ausschau nach den „verräterischen“ Wasserfontänen die beim Ausatmen der Wale entstehen. Aber auch außerhalb der Wal- Saison bietet Hermanus spektakuläre Wanderwege entlang der Küste oder in den angrenzenden Wäldern. Auch Ruhesuchende kommen in Hermanus auf Ihre Kosten. Übernachten Sie zwei Nächte in der Hortensia Lodge, in Geh- Entfernung gibt es mehrere Restaurants.

**Frühstück**

### **Tag 18- 20 Kapstadt**

**Fahrstrecke Tag 18: ca. 150- 200 km, Fahrzeit ca. 2- 3 Stunden**

Viele Besucher sind sich einig: Wenn die Sprache auf die schönste Stadt der Welt kommt, wird Kapstadt immer in einem Atemzug mit San Francisco genannt. Das einmalige Flair dieser Stadt, mit dem allgegenwärtigen Tafelberg als Kulisse und die perfekte Lage am Meer mit dem landschaftlich reizvollen Hinterland ziehen jeden Besucher in den Bann.

Die Sehenswürdigkeiten in Kapstadt sind so zahlreich, sodass man sich im Vorfeld überlegen muss, ob man den Table Mountain, Lion's Head, Blouberg Strand, Camps Bay, das Kap der guten Hoffnung, Simon's Town oder, oder... besuchen möchte. Von Kapstadt aus ist auch ein Tagesausflug in die Weingegend um Stellenbosch empfehlenswert. Sie übernachten im Dale Court Guesthouse in Green Point. Kapstadt bietet eine riesige Auswahl an Restaurants.

**Frühstück**

### **Tag 21 Kapstadt – Ende der Tour, Rückflug nach Europa**

**Fahrstrecke ca. 30- 50 km, Fahrzeit ca. 1 Stunde**

Fahrt zum Flughafen Kapstadt. Abgabe des Mietwagens und Rückflug nach Europa, wo Sie mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen ankommen werden.

**Frühstück**

**Flexibilität: Sie möchten gerne einen Mietwagen höherer Kategorie dazubuchen? Sie möchten gerne die Route nach eigenen Wünschen und Vorstellungen umstellen? Sie möchten luxuriösere Unterkünfte (private Gamelodge, Golfresorts, etc.) in die Tour einbauen? Bei Elefant - Tours alles kein Problem: Teilen Sie uns Ihre Wünsche und Vorstellungen in einem persönlichen Gespräch mit. Wir werden diese für Sie umsetzen.**

### **Im Preis enthalten:**

- Übernachtungen in Gästehäusern, Chalets, Bungalows und Lodges wie im Tourverlauf beschrieben
- Mahlzeiten wie im Tourverlauf angegeben
- Inlandsflug Durban- Port Elizabeth

### **Nicht enthalten:**

- Internationale Flüge
- Mietwagen, Benzin
- Mahlzeiten die nicht aufgeführt sind
- eventuelle Straßenbenutzungsgebühren
- Eintrittsgebühren in die Nationalparks
- optionale Aktivitäten und persönliche Ausgaben für Souvenirs etc
- private Reiseversicherungen